

- ( ) Schwarzwälder Bote  
 ( ) Stuttgarter Zeitung  
 ( ) Nagold-Altensteiger Woche

- ( ) Enztäler  
 Pforzheimer Zeitung

- ( ) Kreisnachrichten  
 ( ) Staatsanzeiger

# Die Region soll sich entwickeln

„Leader+“ fördert Projekte in ländlichen Gebieten – Ausstellung informiert über Aktivitäten im Nordschwarzwald

KREIS CALW. Mit einer Ausstellung informiert der Landkreis Calw über das europäische Programm „Leader+“ (Liaisons Entre Actions de Développement de l' Economie Rurale), einer Aktion der Europäischen Union zur Verknüpfung verschiedener Aktivitäten zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Die Ausstellung im Landratsamt Calw befindet sich im Gebäude A, Ebene 2, und ist vom heutigen Dienstag, 8. bis 15. März täglich von 9 bis 17 Uhr und heute ab 14 Uhr geöffnet. Die Ausstellung richtet sich an alle, die sich über das EU-Strukturförderprogramm

„Leader+“ Informieren möchten und Anregung für neue Projekte suchen. Angesprochen sind insbesondere Vertreter der Gemeinden und Landkreise, alle Verbände und Einrichtungen aber auch private Akteure, deren Aktivitäten sich auf die Bereiche Landschaftschutz und Landschaftsnutzung, Tourismus und Freizeitmobilität, regenerative Energien oder Kultur erstrecken sowie alle „Leader+“- Akteure und Projektträger. Mit der EU- Gemeinschaftsinitiative „Leader+“ unterstützen die Europäische Union und das Land Baden-Württemberg eine nach-

haltige Regionalentwicklung in strukturschwachen ländlichen Gebieten. Ziel ist die wirtschaftliche Stärkung dieser Regionen durch die Förderung innovativer Entwicklungsansätze und Projekte. „Leader+“ versteht sich als Experimentierwerkstatt. Gefördert wird, was über bestehende Förderprogramme nicht abgedeckt ist. Das Programm ist den Landkreisen Calw, Freudenstadt und Rastatt erfolgreich angefallen. Es gibt bereits eine große Anzahl umgesetzter Projekte und Erfolg versprechender Konzeptionen, die auf Grundlage des regionalen Entwick-

lungskonzepts der „Leader+“-Aktionsgruppe Nordschwarzwald gefördert werden. Im Rahmen der „Leader+“-Ausstellung werden erfolgreiche Vorhaben vorgestellt und Anstöße für die Entwicklung neuer Projekte gegeben. Mit dabei sind sowohl zahlreiche Projektträger aus dem Nordschwarzwald als auch die Partnerregionen aus Baden-Württemberg: die „Leader+“-Gebiete Südschwarzwald, Oberschwaben, Hohenlohe und Brenzregion. *pm*



Mehr Informationen zu „Leader+“ im Internet unter: [www.leader-nordschwarzwald.de](http://www.leader-nordschwarzwald.de)